Inhalt

Vorwort7
Silvan Wagner Interpassivität und Mediävistik: Eine Einleitung9
Robert Pfaller Über das Ungute am Genuss. Warum wir ihn nicht selbst haben
wollen und ihn aber doch nicht ganz lassen können23
Silvan Wagner Literarische Didaxe als Arbeit am Glauben der Anderen37
Gabriel Viehhauser Lesen lassen. Stellvertretende Lektüren in den <i>Titurel-</i> Dichtungen61
Manuel Braun
Der Glaube an Heroen und Minnende als 'Glaube der anderen'. Zugleich ein Beitrag zur mediävistischen Fiktionalitätsdiskussion83
Gesine Mierke
Der Sündenbock und andere Stellvertreter. Überlegungen zum
Theorem der Interpassivität am Beispiel der Crescentia-Erzählung, der Sionpilger und der Fabel Vom Wolffe, Fuchß und Esel
Ralf Schlechtweg-Jahn
Interpassivität und die Anrufung des Subjekts – Kunst, Geschichte und Gewalt im Videospiel <i>Assassin's Creed</i> 137
Ludger Körntgen
Unerbetener Rat und stellvertretende Beschämung: Fiktion und Vermeidung von Kommunikation bei Kaiser Heinrich II. (1002-1024) 157
Birgit Kynast
Die Autorität der Tradition im Dekret des Bischofs Burchard von Worms – ein Phänomen der Interpassivität?
voii vvoi 113 – cili i ilailoilicii uci ililci dassivilal:



6 Inhalt

Wolfgang Schoberth	
Was glaubt eigentlich der Glaube?	211
Jens Wolff	
Im Labyrinth von Luthers Theologie. Eine Arabeske	243
Bibliographie	277